



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Begleitung der Genehmigungsverfahren für DRI-Anlagen

Aktuell seit 11.06.2026 17:06:52

Angegeben von:

Wirtschaftsvereinigung Stahl (WV Stahl) (R002425) am 28.06.2024

Beschreibung:

Die WV Stahl setzt sich für ein bundeseinheitliches und europäisch harmonisiertes Vorgehen für die Genehmigung der unterschiedlichen, im Wesen aber technisch einheitlichen DRI-Anlagen ein. DRI-Anlagen sollten genehmigungsrechtlich als Anlagen zur Herstellung von Eisen und Stahl eingestuft werden. Zudem sollten Genehmigungsbehörden bei der Genehmigung von DRI-Anlagen bundeseinheitlich vorgehen. Hierfür sind gegebenenfalls Klarstellungen in den bundesimmissionsschutzrechtlichen Vorgaben notwendig.

Betroffene Interessenbereiche (2)

Immissionsschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (1)

BImSchV 13 2021 [\[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2406250138 [\(PDF - 6 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]